

# INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Ab 25. Mai 2018 gelten mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung neue datenschutzrechtliche Vorschriften. Mit den nachfolgenden Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Sozialministeriumservice und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

## Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Sozialministeriumservice, Babenbergerstraße 5, 1010 Wien

Den Datenschutzbeauftragten des Sozialministeriumservice erreichen Sie per E-Mail unter der Adresse [post.stab@sozialministeriumservice.at](mailto:post.stab@sozialministeriumservice.at) oder per Post unter dieser Adresse:

Sozialministeriumservice, Stabsabteilung, Babenbergerstraße 5, 1010 Wien

## Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet? Woher erhält das Sozialministeriumservice Ihre Daten?

Das Sozialministeriumservice verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Das Sozialministeriumservice verfügt in diesem Aufgabenbereich über eine elektronische Datenverarbeitung zum Zweck der Verfahrensdokumentation.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Gesetzen, die das Sozialministeriumservice zur Übernahme bestimmter Vollziehungsaufgaben verpflichten.

In diesem Aufgabenbereich erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund folgender Bestimmungen:

### **§ 14, §16a Behindertengleichstellungsgesetz (in Verbindung mit Art. 9 Absatz 2 g) DSGVO)**

Das Sozialministeriumservice verwendet Ihre personenbezogenen Daten zu den gesetzlich vorgesehenen Zwecken. Dies sind:

- Dokumentation der Angaben zum Zweck der Durchführung von Schlichtungsverfahren.

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Ohne diese Daten kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Sollte beabsichtigt werden, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert.

## **An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten gegebenenfalls weitergegeben?**

Externe Dienstleister: Die elektronische Datenverarbeitung zum Zweck der Dokumentation der Angaben zu Schlichtungsverfahren wird von einem externen Dienstleister (Think Tanker GmbH) betrieben.

Weitere Empfänger: Darüber hinaus kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Gemäß § 14 Absatz 4 Behindertengleichstellungsgesetz hat das Sozialministeriumservice die Behindertenanwaltschaft über die Ergebnisse des Schlichtungsverfahrens zu informieren. Personenbezogene Daten (Stammdaten, Art der Behinderung und gegebenenfalls Beschäftigung) werden der Behindertenanwaltschaft nur im Falle einer vorliegenden datenschutzrechtlichen Einwilligung des Schlichtungswerbers bzw. der Schlichtungswerberin übermittelt.

Gemäß § 16a Behindertengleichstellungsgesetz ist auch das Sozialministerium zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Schlichtungswerbers bzw. der Schlichtungswerberin ermächtigt. Das Sozialministeriumservice übermittelt dem Sozialministerium daher Ihre Stammdaten, die Art Ihrer Behinderung und gegebenenfalls Ihrer Beschäftigung, die Diskriminierungsart sowie das Ergebnis des Schlichtungsverfahrens.

## **Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Die Aufbewahrungsdauer ist nicht gesetzlich festgelegt.

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und uns nicht gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu einer weiteren Speicherung verpflichten.

## **Welche Rechte haben Sie?**

Unter der oben genannten Adresse des Datenschutzbeauftragten können Sie Auskunft über sämtliche zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Sie haben auch die Möglichkeit, sich mit Hinweisen oder Beschwerden an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an die

Österreichische Datenschutzbehörde  
Wickenburggasse 8  
1080 Wien  
Telefon: +43 1 52 152-0  
E-Mail: dsb@dsb.gv.at

zu wenden.